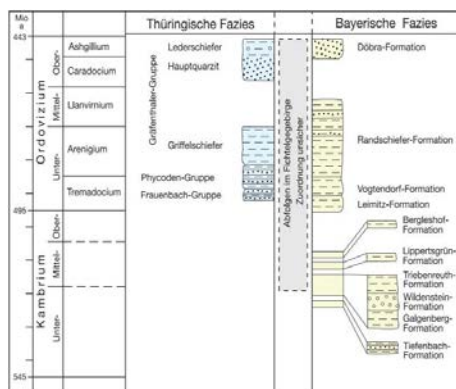


Kambrium bis Ordovizium

Die kambro-ordovizischen Gesteine des Saxothuringikums sind überwiegend schwach metamorph und verfaltet. Man unterscheidet die Thüringische Fazies, deren Gesteinsausbildung („Fazies“) aus mächtigen sandig-tonigen Schelfablagerungen besteht und die Bayerische Fazies in der Umrandung der Münchberger Masse, deren Gesteine auf stärkeren vulkanischen Einfluss und ab dem Ordovizium auch auf größere Landferne hinweisen. Im Kambrium der Bayerischen Fazies wurden die ältesten Fossilien Bayerns entdeckt.



Eine Besonderheit der Thüringischen Fazies ist der oberordovizische Liderschiefer. Er besteht aus zum Meeresboden abgesunkenem Schutt abtauender Eisberge, die sich während der „Sahara-Vereisung“ vom kontinentalen Eisschild im Bereich des Südkontinentes (Gondwana) abgelöst hatten.

Abb. 1: Zeitliches Vorkommen der Thüringischen und Bayerischen Fazies im Saxothuringikum

Die Bayerische und Thüringische Fazies wurden erst später im Unterkarbon während der variszischen Gebirgsbildung durch weiträumige Deckenüberschiebungen in ihre nachbarschaftliche Lage gebracht.

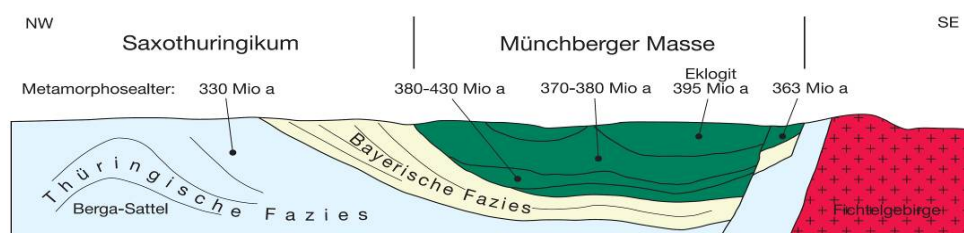


Abb. 2: Geologisches Profil durch das Saxothuringikum und die Münchberger Gneismasse

Impressum:

Herausgeber:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg

Telefon: (08 21) 90 71-0
Telefax: (08 21) 90 71-55 56
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: <http://www.lfu.bayern.de>

Bearbeitung:
Ref. 102
Stand:
September 2010